

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.beruflexikon.at](http://www.beruflexikon.at) zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

# Fachärztin für Innere Medizin

# Facharzt für Innere Medizin

Einstiegsgehalt: € 4.300,- bis € 5.630,-

## INHALT

Hinweis.....	1
Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Ausbildung.....	2
Weiterbildung.....	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

## HINWEIS

Dieser Beruf ist eine Spezialisierung des Berufs Facharzt/-ärztin. Weiterführende Informationen finden Sie in der Beschreibung von [Facharzt/-ärztin \(UNI/FH/PH\)](#).

Dieser Beruf kann nur ausgeübt werden, wenn die gesetzlich vorgeschriebene Ausbildung abgeschlossen wurde. Auch die beruflichen Tätigkeiten orientieren sich an den gesetzlich vorgegebenen Inhalten der Ausbildung.

## TÄTIGKEITSMERKMALE

FachärztInnen für Innere Medizin behandeln Erkrankungen verschiedener Körpersysteme, wie z.B. von Herz und Kreislauf, der Niere, der Atmungs- und Verdauungsorgane, des Stoffwechsels und der Hormone sowie der Gefäße und des Blutes. Sie befragen ihre PatientInnen im Erstgespräch nach ihren Beschwerden und ihrer Krankengeschichte und führen dann Untersuchungen z.B. mittels Elektrokardiogramm, Ultraschall, Kernspintomografie oder Endoskopie durch. Sie messen Blutdruck und Puls und prüfen die Reflexe der PatientInnen. Weiters nehmen FachärztInnen für Innere Medizin Blut- und Gewebeprobe und analysieren diese oder leiten sie zur weiteren Analyse an ein Labor weiter.

Aufgrund ihrer Untersuchungen erstellen sie eine Diagnose und verfassen den Befund. Je nach Art und Schwere der Erkrankung behandeln sie ihre PatientInnen selbst, wobei sie oft auch kleinere Operationen durchführen, oder überweisen sie, etwa bei größeren chirurgischen Eingriffen, an Facharzt-KollegInnen weiter. FachärztInnen für Innere Medizin verschreiben Medikamente und beraten ihre PatientInnen, welche vorbeugenden Maßnahmen sie ergreifen können, um das Risiko für manche Erkrankungen zu verringern.

Typische Tätigkeiten sind z.B.

- Beschwerden erfragen
- Untersuchungen durchführen
- EKG- und Ultraschallgeräte bedienen
- Blut- und Gewebeprobe entnehmen und analysieren
- Injektionen verabreichen
- Medikamente verschreiben
- Kleine Operationen durchführen

## ANFORDERUNGEN

- Auge-Hand-Koordination
- Bereitschaft, am Wochenende zu arbeiten
- Bereitschaft, in den Abendstunden zu arbeiten
- Fingerfertigkeit
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Interesse für Gesundheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Sinn für genaues Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein

## BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Krankenhäuser
- Kur- bzw. Rehabilitationszentren
- Einzelpraxis und Gemeinschaftspraxen
- Universitäten

## AUSBILDUNG

Die Grundlage für diesen Beruf bildet ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Humanmedizin. Daran anschließend müssen angehende FachärztInnen für Innere Medizin eine 9-monatige Basisausbildung, den sogenannten Turnus, absolvieren. Dann folgen eine Sonderfach-Grundausbildung im Umfang von 27 Monaten sowie eine Sonderfach-Schwerpunktausbildung im Umfang von 36 Monaten. Die Facharztausbildung schließt mit der Facharztprüfung, die bei der Österreichischen Ärztekammer abgelegt werden muss, ab.

## WEITERBILDUNG

Für FachärztInnen besteht eine Weiterbildungspflicht, die im Ärztegesetz, ÄrzteG § 49, verankert ist. Demnach müssen innerhalb von 5 Jahren 250 Fortbildungspunkte absolviert werden, z.B. in Form von Seminaren, Lehrgängen oder Kongressen. Weitere Informationen zur ärztlichen Fortbildungsverordnung finden Sie z.B. auf der Website der [Österreichischen Akademie der Ärzte](#).

Weiterbildungen können beispielsweise bei der Österreichischen Akademie der Ärzte, an den medizinischen Universitäten und bei der Österreichischen Gesellschaft für Innere Medizin absolviert werden, z.B. für folgende Bereiche:

- Immuntherapie
- Akutes Koronarsyndrom
- Pulmonale Hypertonie
- Chronische Niereninsuffizienz
- Diabetestherapie
- Rheumatismus und Behandlungsoptionen
- Qualitätsmanagement in der Arztpraxis

## DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 4.300,- bis € 5.630,- \*

\* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2022). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter [www.gehaltskompass.at](http://www.gehaltskompass.at). Die **Mindest-Löhne** und **Mindest-Gehälter** sind in den **Branchen-Kollektivverträgen** geregelt. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

In den angegebenen Einkommenswerten sind Zulagen nicht enthalten, diese können das Bruttogehalt um mehr als 10 % erhöhen.

## IMPRESSUM

### Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice  
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts  
Treustraße 35-43  
1200 Wien  
E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 27.01.23

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter [www.berufslexikon.at](http://www.berufslexikon.at) verfügbar!